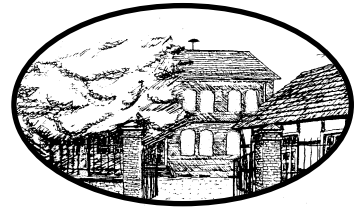


Städt. Kath. Grundschule / Bina e.V.
Olpener Str. 930
51109 Köln (Brück)
Tel.: 0221 / 3377379-0
Fax: 0221 / 3377379-19
Email: kgs-olpener-str@stadt-koeln.de
Email Bina e.V.: elternverein-bina@web.de
Homepage: www.kgs-olpener-strasse-koeln.de



Köln, 07.01.2021

Elternbrief – Regelung vom 11. bis 31. Januar 2021

Liebe Eltern der KGS Olpener Straße,

nach Beschlüssen der Regierung und des Schulministeriums NRW, möchte ich Sie über die Auswirkungen der Beschlusslage auf den Schulbereich informieren.

„Der Präsenzunterricht wird bis zum 31. Januar 2021 ausgesetzt.“

Notbetreuung ab Montag, 11.01.2021

Vor Ort wird nur ein Betreuungsangebot angeboten.

- An der Schule findet kein regelhafter Unterricht statt.
- Die Aufsicht übernimmt das Personal der Bina.
- Die Kinder werden nicht im Klassenverband betreut. Die Einteilung der Gruppe(n) erfolgt nach der Anmeldung.
- Die Betreuungsangebote dienen dazu, den Kindern, die nicht zuhause betreut werden können, die Erledigung ihrer Aufgaben in der Schule unter Aufsicht zu ermöglichen.

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte das **Formular „Anlage Anmeldung Betreuung bis zum 31. Januar 2021“** (s. Anhang der Mail) und schicken es **bis Freitag, 15 Uhr**, zurück an die Schule, entweder per **Mail kgs-olpener-str@stadt-koeln.de**, per **Fax 0221 / 3377379-19** oder nutzen Sie unseren **Briefkasten** an der Olpener Straße. Falls Sie Ihr Kind am Wochenende noch nachmelden müssen, nutzen Sie bitte den Kontakt zur Klassenlehrerin.

Distanzunterricht / Distanzlernen / digitale Lerneinheiten

Das **Distanzlernen** wird von den **Klassenlehrerinnen** organisiert und betreut.

Sie erhalten von Ihrer Klassenlehrerin einen ausführlichen Elternbrief mit folgenden Inhalten:

- wann Materialien abgeholt werden können,
- Zeitplan für die digitalen Lerneinheiten
- wie Rückmeldungen erfolgen / Kontrolle der Arbeitsergebnisse der Kinder

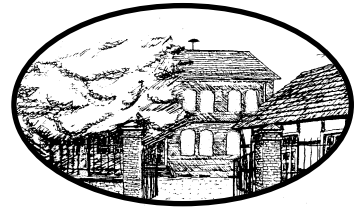
Kinder der Klassen 1/2 erhalten Tagespläne, Kinder der Klasse 3/4 Wochenpläne.

Es werden keine Klassenarbeiten geschrieben. Zum Thema Zeugnisse gibt es seitens des Ministeriums noch keine Informationen.

Da die Betreuung des Distanzlernens von der Schule aus an eine stabile Internetverbindung gebunden ist und wir dies nicht immer garantieren können, werden die Lehrkräfte von zuhause aus das Distanzlernen betreuen.

Leider hat Jitsi kurzfristig eine Teilnehmer-Beschränkung auf 8 Personen eingeführt. Deshalb und wegen der zuletzt häufiger aufgetretenen technischen Probleme, mussten wir uns kurzfristig für ein anderes Videokonferenz-Tool entscheiden. Wir hoffen die Testphase am Wochenende erfolgreich abschließen zu können. Informationen zum neuen Tool „big blue button“ und die Zeiten für eine gemeinsame Testphase erhalten Sie ebenfalls von der Klassenlehrerin.

Städt. Kath. Grundschule / Bina e.V.
Olpener Str. 930
51109 Köln (Brück)
Tel.: 0221 / 3377379-0
Fax: 0221 / 3377379-19
Email: kgs-olpener-str@stadt-koeln.de
Email Bina e.V.: elternverein-bina@web.de
Homepage: www.kgs-olpener-strasse-koeln.de



Zeitlicher Ablauf

Montag, 11.01. wird von uns noch als Organisationstag genutzt

Ab Dienstag, 12.01. können Materialien in der Schule abgeholt oder vom Padlet ausgedruckt werden. (Bitte die Hinweise der Klassenlehrerin berücksichtigen)

Ab Mittwoch, 13.01. finden die vormittäglichen Videokonferenzen und digitalen Lerneinheiten mit dem Material des Padlets statt.

Liebe Eltern, bitte folgen Sie dem Aufruf, Ihre Kinder – soweit möglich – zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten.

Herzliche Grüße und bitte bleiben Sie gesund!

gez. Susanne Heiser
(Schulleiterin)

gez. Nicola Lück
(Leitung Bina e.V.)

Hinweis des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalens:

„Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder – soweit möglich – zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird.

Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird.“